

	<p>Objekt: Kullrich, Wilhelm: Feier der Handelsfreiheit der Stadt Hamburg</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Medaillen, 19. Jh. nach 1830</p> <p>Inventarnummer: 18270129</p>
--	---

Beschreibung

Die von Mitgliedern des Hamburger Commerciums gestiftete Medaille wurde in Gold, Silber und Bronze ausgegeben.

Vorderseite: Seiner Fesseln entledigt sitzt Merkur mit Füllhorn nach rechts, in der linken Hand hält er den Heroldstab (caduceus) und weist mit der rechten Hand in die Ferne. Unten auf der Hohlkehle E. BENDEMANN INV. W. KULLRICH FEC.

Rückseite: Ein Seemann als Repräsentant der Schifffahrt fährt den Genius der Zivilisation in einem reich beladenen Handelsboot nach rechts. Unter dem Genius der Wappenschild der Stadt Hamburg.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 36.19 g; Durchmesser: 42 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1868
	wer	Friedrich Wilhelm Kullrich (1821-1887)
	wo	Hamburg
Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Eduard Bendemann (1811-1889)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Julius Friedländer (Numismatiker) (1813-1884)

wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Deutschland
[Zeitbezug] wann 19. Jahrhundert
wer
wo

Schlagworte

- Allegorie
- Bronze
- Gott
- Historisches Ereignis
- Medaille
- Medailleur
- Neuzeit
- Personifikation
- Privatpersonen als Münzstand
- Stempelschneider

Literatur

- C. F. Gaedechens, Hamburgische Münzen und Medaillen III (1876 Nachdruck 1970) 195 Nr. 2138 (datiert auf Oktober 1868)..
- K. Sommer, Die Medaillen der königlich-preußischen Hof-Medailleure Christoph Carl Pfeuffer und Friedrich Wilhelm Kullrich (1986) K 55.